

Grüne/GAL, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

Herrn Bürgermeister
Roland Schäfer



Mo.: 16-19 Uhr

Di.: 09-12 Uhr

Do.: 16-18 Uhr

6. März 2007

Anträge zum Stellenplan und Haushaltsplan 2007

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

die Fraktion Grüne / GAL beantragt die in der Anlage aufgeführten Anträge auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 29. März 2007 zu setzten.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Sparringa
Fraktionsvorsitzender

Anlage

5 Anträge

nachrichtlich an:

Herrn Mecklenbrauck, I. Beigeordneter

Herrn Wenske, Beigeordneter

Herrn Dr. Peters, Tech. Beigeordneter

Herrn Turk, FDI

Herrn Henter, Personalratsvorsitzender

Herrn Kampmeyer, Fraktionsvorsitzender der SPD

Frau Middendorf, Fraktionsvorsitzende der CDU

Herrn Engelhardt, Fraktionsvorsitzender von BergAuf

Herrn Begander, FDP

Antrag 5
Fraktion Grüne/ GAL

Entwicklung eines Konzepts und Aufbau von Strukturen, um frühkindlichen Missbrauch und Verwahrlosung zu begegnen / Aufbau eines sozialen Frühwarnsystems

Antrag

Die Fraktion Grüne / GAL beantragt die Bereitstellung von 25.000 € Sachmitteln und einer halben Stelle im Jugendamt, um ein Konzept zu entwickeln und dann Strukturen aufzubauen, die helfen können, frühkindlichen Missbrauch und Verwahrlosung zu verhindern.

Begründung

Jedes Jahr, so U. von der Leyen, werden in Deutschland ca. 8000 Kinder geboren, die von starker Verwahrlosung betroffen sind. Für Bergkamen sind dies statistisch jedes Jahr 5 Kinder.

Vor dem Hintergrund, dass man besonders schlimme Fälle von Kindesmisshandlung nie ganz ausschließen kann, muss doch alles getan werden, damit es möglichst wenige Fälle von Kindesmisshandlung gibt. Es besteht die Notwendigkeit, so früh wie möglich Kontakt zu gefährdeten Kindern aufzunehmen. Es muss ein fundiertes System zur Früherkennung von Kindesvernachlässigung aufgebaut werden, um Kindern zu helfen. Von der fehlenden warmen Mahlzeit am Tag bis hin zur körperlichen oder seelischen Misshandlung – Vernachlässigung von Kindern hat viele Facetten. Daher ist es notwendig gut geschulte Personen für diese schwierige Aufgabe einzusetzen.